

**Notar Timm Läpple**  
Schillerstraße 13  
72202 Nagold

Telefon 07452/88396-0  
Telefax 07452/88396-99  
E-Mail [Kanzlei@Notar-Laepple.de](mailto:Kanzlei@Notar-Laepple.de)

[www.Notar-Laepple.de](http://www.Notar-Laepple.de)

## Testament / Erbvertrag

zum bereits vereinbarten Beurkundungstermin am .....

um .....Uhr

Termin ist noch zu vereinbaren (Kontaktaufnahme erbeten)

## Angaben zu den Beteiligten (Testierer)

	Testierer 1		Testierer 2	
	Herr	Frau	Herr	Frau
Familienname				
<u>alle</u> Vorname(n)				
Geburtsname				
Geburtsdatum				
Straße, Hausnummer				
PLZ, Wohnort				
Telefonnummer / Fax				
E-Mail				
<b>Geburten-Registernummer</b> (Geburtsurkunde <u>oder</u> Heiratsurkunde <u>bitte</u> in Kopie beifügen!)	.....		.....	
Staatsangehörigkeit  (mehrere bitte angeben)	deutsch  .....		deutsch  .....	
Familienstand	verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft  ledig / geschieden  verwitwet		verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft  ledig / geschieden  verwitwet	
Datum und Ort der Eheschließung	.....  .....		.....  .....	
Ehevertrag vorhanden? (bitte in <b>Kopie</b> beifügen)	ja                      nein		ja                      nein	
Gibt es bereits Testamente oder Erbverträge? (bitte in <b>Kopie</b> beifügen)	ja                      nein		ja                      nein	
Ausgewiesen durch (bitte in <b>Kopie</b> beifügen)	Personalausweis  Reisepass		Personalausweis  Reisepass	

Aufgrund der vorstehenden Angaben soll der beurkundende Notar **eine kostenfreie Abfrage im Zentralen Testamentsregister** vornehmen und prüfen, ob und ggfs. welche letztwilligen Verfügungen des Erblassers und oder der Erblasserin dort registriert sind. (Eine solche Abfrage ist nur möglich, wenn das Geburtsdatum, der Geburtsort und die Geburten-Registernummer angegeben sind.)

Wird die Einwilligung zur Einsicht erteilt?	ja	nein	ja	nein
Sind Kinder aus früheren Beziehungen vorhanden?	nein		nein	
	ja, folgende:		ja, folgende:	
	.....		.....	
	.....		.....	

### Persönliche Besonderheiten

Beim Testierer / bei den Beteiligten hier bitte insbesondere vermerken, wenn einer der Vertragsschließenden nicht deutscher Staatsangehöriger ist, nicht der deutschen Sprache hinreichend kundig ist, nicht sehen, nicht hören, nicht sprechen, nicht lesen oder nicht schreiben kann, nicht mehr zweifelsfrei geschäftsfähig ist oder nicht persönlich im Beurkundungstermin anwesend sein kann.

Keine Besonderheiten

Folgende Besonderheiten: .....

### Erben

	Erbe 1	Erbe 2	Erbe 3
Familienname			
<u>alle</u> Vorname(n)			
Geburtsname			
Geburtsdatum			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Wohnort			
Verwandtschaftsverhältnis zum Testierer	.....	.....	.....

Weitere Erben bitte mit Angaben unter **Hinweise/Wünsche** auf Seite 5 eintragen oder diese Seite für die Angaben zu weiteren Erben kopieren.

<b>Vermögen der / des Testierer(s)</b>		
	<b>Testierer 1</b>	<b>Testierer 2</b>
Grundbesitz (bitte das Amtsgericht, das Grundbuch und Blatt sowie die Flurstücksnummer auf Seite 5 in Hinweise /Wünsche oder auf einem Anlagenblatt angeben!)	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden
Vermögen im Ausland	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden
Gesellschaftsvermögen (Beteiligung an Gesellschaften)	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden
Lebensversicherung	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden
Sparvermögen und Wertpapiere	sind vorhanden Wert: ..... €  sind nicht vorhanden	sind vorhanden Wert: ..... €  sind nicht vorhanden
Sonstiges Vermögen (z.B. Auto)	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden	ist vorhanden Wert: ..... €  ist nicht vorhanden
Wert des Vermögens (ohne Abzug der Verbindlichkeiten)	..... €	..... €
Höhe der Verbindlichkeiten	..... €	..... €

## Bitte machen Sie sich für die Besprechung noch folgende Gedanken:

- Wer soll in welchem Erbfall als Erbe/n mit welchem Erbteil eingesetzt werden?  
Der Erbe ist Nachfolger in allen Rechten und Pflichten.  
(Mögliche Erbfälle bei mehreren Testierern sind:  
Tod des jeweils zuerst Versterbenden, Tod des jeweils Überlebenden, gleichzeitiger Tod)
- Vermächtnis/se: Sollen einzelne Gegenstände (wenn ja, welche und an wen?) vermacht werden?
- Testamentvollstreckung? (ggfs. bei zahlreichen Erben, zerstrittenen Erbengemeinschaften, etc.)

## Hinweise / Wünsche

## Entwurfsübersendung

Die Entwurfsübersendung soll an die vorgenannte/n E-Mail-Adresse/n erfolgen.

Die Entwurfsübersendung soll auf dem Postweg erfolgen.

Jeder Notar ist gehalten Gebühren und Auslagen nach den gesetzlichen Bestimmungen (Gerichts- und Notarkostengesetz) abzurechnen.

Urkundenentwürfe, die nicht beurkundet werden, müssen abgerechnet werden. Bei der Fertigung eines Entwurfs bestimmt sich der Geschäftswert nach den für die Beurkundung geltenden Vorschriften (§ 119 GNotKG).

## Datum und Unterschrift des / der Auftraggeber

Wir sind gemäß den berufsrechtlichen Vorgaben von Amts wegen zur Verschwiegenheit verpflichtet. Ferner unterliegen wir den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung und den nationalen Gesetzen über den Datenschutz. Meine Datenschutzerklärung finden Sie unter [www.Notar-Laepple.de](http://www.Notar-Laepple.de) und in der in meinen Kanzleiräumen ausliegenden Information.